



## SEHR GEEHRTE FRAU VERENA SCHWEITZER,

Newsletter Nr. 23 informiert Sie über Aktuelles im österreichischen und internationalen Geschehen.



## LIEBHERR 2010 WELTMEISTERSCHAFTEN

Am Sonntag gingen die LIEBHERR World Team Table Tennis Championships in Moskau mit einem Sieg der favorisierten chinesischen Herrn gegen Deutschland zu Ende. Zuvor schafften die Damen aus Singapur die Sensation und holten sich die Goldmedaille gegen China.

Österreichs Herren belegten in der Championship-Division den 10. Platz, unsere Damen mussten aufgrund der verletzungsbedingten Absage von LIU Jia mit dem 24. Platz vorlieb nehmen.

[lesen Sie mehr](#)



## BL-MITTEILUNGEN

Die aktuellen Bundesliga-Mitteilungen vom 26. Mai 2010 sind ab sofort verfügbar.

[lesen Sie mehr](#)



## INTERNATIONALE HOCHLEISTUNGSSPORTKONFERENZ

Am 8./9. September 2010 findet in Wr. Neustadt die Internationale Hochleistungssportkonferenz zum Thema "In den Grenzen menschlicher Leistungsfähigkeit" statt.

[lesen Sie mehr](#)



## BESCHLÜSSE DER ITTF UND ETTU IN MOSKAU

Eine ausführliche Darstellung der von der ITTF anlässlich der LIEBHERR-Mannschafts-WM in Moskau gefassten Beschlüsse folgt in Kürze.

Beim außerordentlichen ETTU Kongress wurden zahlreiche Neuerungen bezüglich der europäischen Klubbewerbe und weiterer Events bekanntgegeben.

[lesen Sie mehr](#)

---

**LIEBHERR**

**BONIE**

**Ströck**

Österreichischer Tischtennis Verband, A-1040 Wien, Prinz Eugen Straße 12

Tel: +43 1 505 28 05, Fax: +43 1 505 90 35, [tt@oettv.org](mailto:tt@oettv.org)

---

©Österreichischer Tischtennis Verband. Alle Rechte vorbehalten

## Mannschafts-Weltmeisterschaften 2010 in Moskau

### Trotz Weltklasse auch „Moskau-Klasse“

Weltmeister Werner Schlager war ehrenvollerweise enger Begleiter von Bundeskanzler Werner Faymann am Österreich-Tag bei der Weltausstellung in Shanghai und kam demzufolge (leider) erst in der Nacht vor dem ersten Spieltag nach Moskau.

Unsere Nummer 1 der Damen, Liu „Susi“ Jia, musste schweren Herzens – 4 Tage vor Beginn infolge Anordnung ihres Arztes – ihre Teilnahme absagen (ausdrückliches Spielverbot mit 10 Tage äußerster Ruhe und Verabreichung von Antibiotika).

Trotzdem hatten wir uns – mit Zuversicht und Offensive – einiges vorgenommen ...

Reise / Transfer okay, Akkreditierung mittelprächtig, Hotel Cosmos / Sporthalle Olympiskij äußerst groß angelegt, aber „altersgezeichnet“ (Erbauung im Rahmen der Olympischen Spiele 1980), Verpflegung sehr gewöhnungsbedürftig.

Zum Sportlichen:

Herren: Zielsetzung – Aufstieg in TOP 12 bzw. Ränge 1-3 in Vorrundengruppe - wurden erreicht. Infolge der sehr ausgeglichenen Vorrundengruppe war alles von den Rängen 1-6 im Bereich des Möglichen. Mit Siegen gegen Weißrussland, Singapur und Nordkorea sowie Niederlagen gegen Hongkong und Portugal (2:3 und 13:15 im 5. Satz und letztem Spiel) wurden wir 3. und waren somit für den Aufstieg qualifiziert. Wieder einmal kein Auslosungsglück: Mit Japan bekamen wir den schwerstmöglichen Gegner der vier Zweitplatzierten. Nach absoluten Weltklasseleistungen (!) unserer ersten Garnitur mit Werner Schlager, Chen Weixing und Robert Gardos mussten wir mit 0:3 die Segel streichen. Ohne Beweihräucherung: Nach einem ebenso möglichen Sieg und weiterhin gleich anhaltender Leistung gegen Hongkong wäre der lang ersehnte Wunschtraum einer Mannschafts-WM-Medaille ...

In den Platzierungsspielen wurden danach Danny Habesohn und Stefan Fegerl eingesetzt. Sehr positiv hierbei der 3:2-Sieg gegen Polen, weniger das folgende 0:3 gegen Tschechien. Letztlich ein guter 10. Platz in der großen Mannschafts-Tischtenniswelt für Österreich.

Damen: Ohne unsere Nummer 1 war natürlich ein mögliches Siegen in der ebenfalls ersten Kategorie äußerst eingegrenzt. Insgesamt waren die erbrachten Leistungen der „neuen Nummer 1“ Li Qiangbing sehr unterschiedlich (Druckaufbau nicht immer nachvollziehbar). Bescheiden auch die Leistung von Martina Petzner (beeinträchtigt durch berufsbedingte/harte Polizeiausbildung);, solide und eher positiv unser „Notnagel“ Sarah Kainz (Coolness / 1 Sieg gegen Frankreich); letztlich nur 24. von 24 der Champions Division. Trotzdem werden wir mit ziemlicher Sicherheit nicht absteigen (neuer Modus / Weltranglistenplatz) und somit bei nächster Mannschafts-WM wieder in der 1. Division dabei sein.

Als Resümee sei gesagt: **„Es hätte ein bisschen mehr sein können ...“**

Ich möchte mich an dieser Stelle für Leistungsbereitschaft, Engagement und Zusammenhalt neben den bereits genannten SpielerInnen persönlich sehr bedanken bei: Ferenc Karsai, Liu Yan Jun, Claus Bader, Alexander Aichner, Wolfgang Paulik, Rudi Sporrer, Präs. Gottfried Forsthuber, Martin Sörös, Olaf Brockmann und Georg Diener.

Für das restliche heurige Jahr haben wir uns noch sehr viel vorgenommen: Die für uns gewichtigste sportliche Herausforderung ist die Europameisterschaft im September in Ostrava. Wir hoffen auf eine ganz gesunde „Susi“ Liu Jia und das möglichst komplette Antreten des Herrenteam - somit wieder auf die eine oder andere Medaille zum Erhalt einer vorderen Position von „TT-Austria“ in Europa.

Hans Friedinger  
ÖTTV-Sportdirektor

PS.: Ich verweise auch auf die detaillierte, ergebnisorientierte und sehr gute Berichterstattung unseres Pressereferenten Wolfgang Paulik.

# BUNDESLIGA-MITTEILUNGEN, 26. Mai 2010

## ORDNUNGSSTRAFEN

**Fälligkeitstermin 16. 6. 2010, Konto-Nr. 267104868/00 Bank Austria, BLZ 12000**

In Ausübung von § 48 (5) b) + c) + d) REG. werden in Übereinstimmung mit den vorliegenden Schiedsrichter-Berichten, für das Sportjahr 2009/2010, über die angeführten Spieler wegen disziplinarischen Fehlverhaltens folgende Geldstrafen verhängt, die zum obgenannten Termin zu begleichen sind:

Euro 100,--: Martin Heimberger (KOGÉ), 4 gelbe Karten;  
Euro 200,--: Christoph Simoner (LIG1), 5 gelbe Karten (Eu 300,--, 3 beglichen);  
Euro 200,--: Christoph Maier (INN1), 5 gelbe Karten (Eu 300,--, 3 beglichen);  
Euro 100,--: Amel Demir (NEUD), 4 gelbe Karten;  
Euro 100,--: Krisztian Szabo (LAVA), 3 gelbe Karten;  
Euro 100,--: Milan Grman (WALD), 3 gelbe Karten;  
Euro 1200,--: Michael Worischek (FLÖT), 8 gelbe Karten (Eu 13000,--, 3 beglichen);  
Euro 1200,--: Gerd Neuhauser (FLÖT), 8 gelbe Karten (Eu 13000,--, 3 beglichen);  
Euro 100,--: Thomas Müllner (LIG2), 4 gelbe Karten;  
Euro 100,--: Lukas Seidl (KUCH), 3 gelbe Karten;  
Euro 100,--: Bernhard Kranabitl (KUCH), 3 gelbe Karten;  
Euro 100,--: Clemens Gal (KOGÉ), 3 gelbe Karten;  
Euro 100,--: Christian Wolf (WATM), 3 gelbe Karten;  
Euro 100,--: Alexander Chen (WATM), 3 gelbe Karten;

SVS Niederösterreich: Euro 40,--, in Ausübung von Punkt 9) Superliga-Regulativ,  
(1. Superliga-Finale:keine Benachrichtigung des zuständigen Schiedsrichter-Referenten)

Internationale Konferenz für Hochleistungssport

8. + 9. September 2010  
Fachhochschule Wiener Neustadt

## In den Grenzen menschlicher Leistungsfähigkeit



### > Die internationale Hochleistungssportkonferenz.

#### **Am 8. und 9. September 2010 findet die internationale Hochleistungssportkonferenz**

„In den Grenzen menschlicher Leistungsfähigkeit“ als Auftakt einer jährlich stattfindenden Konferenzserie an der Fachhochschule Wiener Neustadt statt. Ein neuer, lebendiger Ort der Begegnung, des Networkings und des Wissensabgleichs!

Die Konferenz, welche von der FHWiener Neustadt/Studiengang „Training und Sport, dem dem IAT Leipzig, der Trainerakademie Köln und der H:G Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin veranstaltet wird, wird sich mit folgenden Fragen beschäftigen:

- > Sind überhaupt Grenzen menschlicher Leistungsfähigkeit erkennbar?
- > Was wird in den einzelnen wissenschaftlichen Disziplinen geleistet, um die Grenzen menschlicher Leistungsfähigkeit doch noch zu verschieben?

### > Wer ist die Zielgruppe?

Die Konferenzinhalte richten sich an TrainerInnen im Sport, aber auch an SportdirektorInnen sowie EntscheidungsträgerInnen nationaler und internationaler Sportorganisationen, sowie an Studierende der veranstaltenden Organisationen.

### > Organisation, Teilnahme und Veranstaltungsort.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Die Unterkunft ist eigenständig zu buchen. Eine Liste möglicher Unterkunftsgeber ist auf der Webseite [www.sportkonferenz2010.org](http://www.sportkonferenz2010.org) abrufbar. Die Fachhochschule Wiener Neustadt befindet sich ca. 40 Kilometer südlich von Wien (Flughafen Wien-Schwechat-Wiener Neustadt: 40 min Taxifahrt oder 60 min Bahnfahrt).

### > Information und Anmeldung:

Büro der Studiengangsleitung, Konferenzbüro  
+43 (0)2622 | 89 084, DW 613 • Fax: DW 99  
E-Mail: [office@sportkonferenz2010.org](mailto:office@sportkonferenz2010.org)  
[www.sportkonferenz2010.org](http://www.sportkonferenz2010.org)

Fachhochschule Wiener Neustadt  
Johannes Gutenberg-Straße 3  
2700 Wiener Neustadt  
+43 (0)2622 | 89 084 - 0

## > Konferenzprogramm

Konferenzprogramm, 8. September 2010 - 13:00 bis 18:15 Uhr

- > **Schneller, höher, weiter? Zur Zukunftsfähigkeit des Spitzensports**  
**Prof. Dr. Helmut Digel**  
Institut für Sportwissenschaften, Universität Tübingen
- > **Grenzen der Leistungsfähigkeit des Menschen aus psychologischer Sicht**  
**Prof. Dr. Jan Mayer**  
Hochschullehrer für Sportpsychologie und Trainingslehre  
Hochschule für Gesundheit und Sport in Berlin
- > **Grenzen der Anpassungs- und Leistungsfähigkeit des Menschen aus leistungsphysiologischer Sicht**  
**Prof. Dr. Georg Neumann**  
Ehemaliger Leiter des Fachbereichs Sportmedizin am IAT Leipzig
- > **Grenzen der Anpassungs- und Leistungsfähigkeit des Menschen aus der Sicht des Halte-, Stütz- und Bewegungssystems**  
**Dr. Gudrun Fröhner**  
Expertin für Belastbarkeitsdiagnostik und ehemalige Mitarbeiterin am IAT Leipzig
- > **Leistungsfaktor Material**  
**Harald Schaale**  
Direktor des Instituts für Forschung und Entwicklung von Sportgeräten (FES) in Berlin

Konferenzprogramm, 9. September 2010 – 09:00 bis 12:45 Uhr

- > **Techniktraining an den Grenzen der individuellen sportlichen Leistungsfähigkeit**  
**Dr. Karin Knoll**  
Expertin für motorisches Lernen im Leistungssport, IAT Leipzig
- > **Extreme Belastungen planen und umsetzen**  
**Bertold Mosch**  
10-fach Iron-Man
- > **Extreme Belastungen bewältigen Kommandant**  
**Bernhard Treibenreif und Obst Wolfgang Eder**  
Sondereinsatzkommando COBRA
- > **Komplexe Prozesse steuern – der Skisprung in Österreich**  
**Mag. (FH) Ernst Vettori**  
ÖSV-Direktor, Österreich
- > **Trainer-Berater-System verwirklichen: Thesen aus der Konferenz**  
**Prof. Dr. Arndt Pfützner**  
Direktor des Instituts für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT) in Leipzig

Fachhochschule Wiener Neustadt

Nikolaus August Otto-Straße 24 | 2700 Wiener Neustadt | 02622-89084-0 | [www.fhwn.ac.at](http://www.fhwn.ac.at) | [www.sportkonferenz2010.org](http://www.sportkonferenz2010.org)

Sie erhalten diese Information, da Sie sich dafür angemeldet haben. Über folgende Links können Sie Ihre Daten ändern oder sich von diesem Service abmelden.

[Daten ändern](#) | [Abmelden](#)

---

# ETTU-Neuerungen

Beim ETTU-Kongress, der im Rahmen

der Weltmeisterschaften in Moskau abgehalten wurde, gab es einige richtungsweisende Änderungen bzw. Neuerungen.

Die wichtigsten Beschlüsse nachstehend:

- **EM (ab 2012)**

Individualbewerbe finden künftig jedes Jahr statt.

Mannschaftsbewerbe finden künftig nur in den geraden Jahren statt.

- **European Qualification League (ab 2011/2012)**

Findet in den beiden Jahren zwischen der Mannschaftsbewerbe der EM statt.

Resultate werden für EM-Setzung des Mannschaftsbewerbs herangezogen.

Dieser Bewerb ersetzt die derzeitige European Nations League.

- **EuroCircuit (ab 2011)**

Im ersten Jahr sollen 6 intern. Meisterschaften samt einem Finale (ähnlich ITTF Pro Tour) stattfinden.

Die Dauer der Turniere ist mit jeweils 4 Tage anberaumt.

Nähere Details zum Austragungsmodus folgen erst.

---